
N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates

B r a u n s h o r n

**am Freitag, den 25.09.2015
im Gemeindehaus Ebschied**

**Beginn: 20:00 Uhr
Ende: 23:35 Uhr**

Anwesend:

Stimmberechtigt:

Ortsbürgermeister Markus Becker

die Ortsgemeinderatsmitglieder:

Andreas Busch, Michael Henn, Carsten Hetzert, Wolfgang Hetzert, Kurt Hickmann, Heinz-Jürgen Hofrath, Thomas Liesenfeld, Karl-Heinz Rippel, Jürgen Schäfer, Andres Stockel

Nicht Stimmberechtigt:

Ortsvorsteher Braunshorn Patrick Pierru bis zum nicht öffentlichen Teil, stv. Ortsvorsteher Ebschied Jochen Niel,

Es fehlten entschuldigt:

Klaus Dietrich, Michael Seibel, stv. Ortsvorsteher Braunshorn Ingo Scholz

Der Vorsitzende begrüßt die Ratsmitglieder und die Zuhörer.

Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist und der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist.

Der Hinweis auf die Ratssitzung mit Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgte in der Ausgabe des Amtsblattes vom 25.09.2015 sowie mit der Einladung vom 17.09.2015.

Als Schriftführer für die heutige Sitzung wird einstimmig Carsten Hetzert gewählt.

Vor Eintritt der Tagesordnungspunkte, verliest der Vorsitzende ein Schreiben, das er soeben vom Ortsvorsteher Braunshorn Patrick Pierru, erhalten hat.

In diesem Schreiben bittet Herr Pierru, von seiner Tätigkeit als Ortsvorsteher im Ortsteil Braunshorn entbunden zu werden. Herr Pierru erklärt dem Gemeinderat dass er aus persönlichen, gesundheitlichen Gründen das Amt des Ortsvorstehers nicht mehr ausüben kann.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass sobald er Kenntnis von dem Schreiben hat, dieses sofort wirksam wird und bittet Herrn Pierru, wenn es ihm möglich ist, sich zu den Punkten in TOP 2 und 4, weil er in diese Punkte mit vorbereitet hat, an der Beratung teilzunehmen. Alle weiteren Schritte werden in den nächsten Tagen weiter verfolgt.

Herr Pierru stimmt dem zu.

Der Vorsitzende beantragt die Tagesordnung um TOP 4: Bepflanzung Friedhof und Dorfplatz; Auftragsvergabe sowie TOP 5 3. Spur B327, Überlassung der Bäume an das LBM; Beschlussfassung erweitern. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TAGESORDNUNG:

Teil A. öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift vom 03.08.2015

Gegen die Niederschrift vom 03.08.2015 werden keine Einwände erhoben, sie gilt somit gem. § 41 GemO als genehmigt.

2. Dorfplatz Braunshorn Mehrkosten

In der Sitzung vom 26. Mai 2015, wurde der Fa. KT Gala Bau der Auftrag zur Sanierung des Dorfplatzes für 8758,10€, erteilt. In Rechnung gestellt wurde 15.586,81€, somit Mehrkosten von 6828,71€. Im Zuge der Bauarbeiten wurden weitere Arbeiten erweitert oder in Auftrag gegeben, die nicht im Angebot aufgeführt waren. Auch traten während der Bauzeit Erschwernisse auf, die vornherein nicht erkennbar waren. Mehrarbeiten waren; Mauer hinter Stromkasten in Verlängerung zur Treppe kein Fundament und keine hinter Fütterung, Erschwernis Stromkabel, Mähkanten auch hinter dem neuen Mauerwerk, es mussten mehr Erdarbeiten als angenommen durchgeführt werden. KT Gala Bau hat nicht alle geleisteten Arbeiten in Rechnung wie 77,75Std. Facharbeiterlohn, 16,75 Std. Baggerstunden, 0,75 Std. LKW Stunden gestellt. Die Belege wurden in der VG geprüft und angewiesen.

Beschluss: Ja Stimmen: 10 Nein Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

Den Mehrkosten von 6828,71€, für die Mauer des Dorfplatzes in Braunshorn wird zugestimmt.

3. Fahrbahnteiler Ebschied

Die Fa. KT Gala Bau Ebschied, ist bereit den Fahrbahnteiler L218, Ortseingang Ebschied in Richtung Simmern, sich bei der Neugestaltung mit einzubringen. Im Gegenzug würde die Fa. KT Gala Bau gerne 2 Werbetafeln auf dem Fahrbahnteiler anbringen. Die Fläche des Fahrbahnteilers beträgt 130m². An Arbeiten fallen an; vorhandene Bewuchs roden und auf Grüngutplatz bringen. Fläche bis auf einen Tiefe von ca. 15-20cm auskoffern verladen und ordnungsgemäß auf einer Deponie entsorgen. Aufbereiteten Mutterboden einbauen. Die Fläche mit Bändchengewebe auslegen. Im Zentrum der Anlage wird einen Kräuterspirale aus Schiefer – Naturstein erstellt. Im seitlichen Abstand soll eine Trockenmauer aus Schiefer – Naturstein hergestellt, welche andeutungsweise Mauerruinen andeuten. Am Anfang und Ende des Fahrbahnteilers werden jeweils 3- er Findlingsgruppen aus Basalt ca. 300-400Kg angeordnet. Bepflanzung der Gesamten Fläche mit Gräsern, Sedum, Nadelgehölzen mit niedriger Wuchshöhe. Die soll mit Dekorsplitt in unterscheidbaren Flächen dekoriert und mit Moränensteinen ausgelegt werden. Die Pflege der Anlage übernimmt die Fa. KT GalaBau gemeinsam nach Absprache und in Zusammenarbeit mit der Ortsgemeinde. Die Fa. KT GalaBau erhält hierfür das Recht 2 Werbetafeln ca. 55x90 cm, kostenfrei im vorgenannten Baufeld, aufzustellen.

Leistungen der Ortsgemeinde: Anteilige Kostenübernahme für Material und Pflanzen:

-Anteilige Kostenzuschüsse für Böden, Steine usw. von 1500,-€ zzgl. 19% MwSt. (1785,-€) und Anteilige Kostenzuschüsse für Pflanzen von 250,-€ zzgl. 7% MwSt. (267,50€) Gesamtkosten 2052,50€).

-Beschaffung; Genehmigung von der LBM.

-Beschaffung; Regelung der Verkehr während der Bauarbeiten.

Die Arbeiten können erst Anfang 2016 durchgeführt werden. In diesem Jahr wird am Fahrbahnteiler noch das Unkraut durch die Fa. KT GalaBau entfernt werden.

In der weiteren Beratung wurde gefragt was es mit der Pflege der Anlage Gemeinsam nach Absprache und in Zusammenarbeit mit der Ortsgemeinde, gemeint ist. Dies soll durch den Vorsitzenden noch erfragt werden. Des Weiteren wurde angesprochen wo die Werbetafeln angebracht/ Aufgestellt werden sollen.

Stimmergebnis: ja; 9 nein; Enthaltungen; 2

Beschluss: Sollte das LBM positiv entscheiden, wird dem Angebot des anteiligen Kostenzuschuss von insgesamt 2052,50€, für die Gestaltung des Fahrbahnteilers Ortseingang Ebschied, zugestimmt.

4. Bepflanzung Friedhof und Dorfplatz Braunshorn; Auftragsvergabe

Zur nötigen Bepflanzung des Friedhofes Braunshorn wurden Angebote eingeholt.

Weishaupt Thuja Freiland 100-125cm 14,50€/St.

KT GalaBau Thuja smaragth 80-100cm 11,00€/St.
(100-125 / 13,50€ telefonisch nachgefragt am 24.09.2015)

In der weiteren Beratung wurde darauf hingewiesen das auf dem Friedhof noch weitere Pflanzen ca. 10 Stück am Zaun (neben der Leichenhalle) gepflanzt werden sollten.

Der Gemeinderat ist sich einig das eine Pflanzenhöhe 80-100cm ausreichend ist.

Stimmergebnis: ja; 10 nein; Enthaltungen; 1

Beschluss: KT GalaBau, wird als günstigster Anbieter mit 11,-€/ Pflanze der Zuschlag zum Liefern der Pflanzen gegeben.

Angebote Dorfplatz:

KT GalaBau 3x Zypresse 2,20m und 2x Buxus Kugel 35cm Durchmesser
407,30€

Weishaupt Thuja smaragth 3x je von 60 – 175cm 45,-€

Herr Pierru erklärt wie die Anordnung der Pflanzen am Dorfplatz geplant ist. Im unteren Bereich sollen 3 höhere und rechts und links neben der Treppe je 1 Pflanze, nicht zu hoch gepflanzt werden.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss.

Beschluss: KT GalaBau, wird mit der Lieferung der im Angebot beschriebenen Pflanzen beauftragt.

Stimmergebnis: ja; 10 nein; Enthaltungen; 1

In der weiteren Beratung gibt das Gemeinderatsmitglied Thomas Liesenfeld, Preise für Blockstufen zur Sanierung der Treppe am Friedhof bekannt.

Blockstufen 1m lang, 1 Wahl kosten 30,-€, 2 Wahl 18,-€, Fracht 35,-€, zzgl. MwSt.

In wie weit die alte Treppe entfernt werden muss und wann die Arbeiten geleistet werden können, soll in einer der nächsten Sitzung erläutert werden.

5. 3.Spur B327, Überlassung der Bäume an das LBM

Am Donnerstag 24.09.2015, fand eine Begehung an der B 327 in Höhe der geplanten 3. Fahrspur statt. Bei diesem treffen wurde unter anderem das Abholzen für die 3. Spur notwendigen Bäume besichtigt. Es fallen ca. 80fm. Buchenholz, fertig auf 4m Polter, als Brennholz an. Dafür kann die Gemeinde ca. 2500,-€ - 3000,-€ bei einer Versteigerung erzielen. Müssen aber dann auf den Betrag von 6500,-€, was im Wertgutachten als Entschädigung beziffert wurde, verzichten.

Der Vorsitzende hat mit dem LBM sich auf folgendes Vorgehen geeinigt, dass die Ortsgemeinde auf das Brennholz verzichten wird und das LBM uns unterrichtet, welches Unternehmen das Holz einschlägt und dann dort erfragen ob wir das Holz von dem Unternehmer erwerben und zur Versteigerung bereitstellen können. Auch die 4 Eichen, die nicht im Wertgutachten zu finden sind, sollen als Langholz wie die Fichten die für den Tunnel gefällt werden müssen, an der Karrenstraße gelagert werden.

Beschluss: Der Absprache mit dem LBM wie oben beschrieben wird zugestimmt.
Stimmergebnis: ja; 11 nein; Enthaltungen;

6. Mitteilung und Anfragen

6.1 Eherenamtspreis 2015

Unterlagen für Vorschläge, können beim Vorsitzenden abgeholt werden

6.2 Mängel am Fußweg Ebschied – Ebschied Bahnhof; Angebot EUROVIA einer Einmaligen Zahlung von 3000,-€. Es gibt noch keine Rückmeldung von der VG ob die Zahlung ausreichend für einen spätere Reparatur ausreichend ist.

6.3 Martinumzüge in den Ortsteilen

10.11.2015 in Ebschied

11.11. 2015 in Dudenroth

14.11.2015 in Braunshorn

Es wurde die Entscheidung gefordert, Martinsumzüge Gemeinsam, jedes Jahr im Wechsel, durchzuführen. Nach reger Diskussion, wird der Ortsvorsteher von Ebschied, erst einmal die Bereitschaft der Eltern aus dem Ortsteil Ebschied erfragen. Sollte diese positiv ausfallen, kann ein Gemeinsamer

Martinsumzug schnell organisiert werden. Ansonsten werden die Umzüge wie geplant gehalten.

6.4 Windpark Ebschied

Dem Vorsitzenden sind keine neuen Erkenntnisse bekannt.

6.5 Käferbefall

An mehreren Stellen, vor allen Dingen in der Gemarkung Ebschied ist ein Käferbefall an den Fichten aufgetreten.

6.6 Aus der Bürgermeisterdienstbesprechung am 22.09.2015

- Ablauf bei Gemeinderatssitzungen; bei nicht öffentlichen Sitzungen sollten nur gewählte Gemeinderatsmitglieder im Beratungsraum anwesend sein. Dies trifft auch bei Ortsvorstehern und stellv. Ortsvorsteher zu, die nicht dem Gemeinderat angehören. Es wird durch die VG geprüft ob für die Ortsvorsteher eine Ausnahmeregelung gefunden werden kann.

- Zuständigkeiten bei Bachläufen und Entwässerungsgräben sind die Anlieger an den Gewässern. Im Bett des Gewässers ist die VG (Gewässer 3. Ordnung) verantwortlich.

- Meldungen an die Ortsgemeinde bei Baumaßnahmen der Gewerke sollten immer die Gemeinden benachrichtigt werden. Eine Bauabnahme soll gemeinsam durchgeführt und durch die VG die Gewährleistungsfrist beobachtet werden. Da dies in der Vergangenheit nicht immer durch die Unternehmer an die VG gemeldet wurde, soll dies verstärkt kontrolliert und der VG gemeldet werden wenn Baumaßnahmen ohne Meldung durchgeführt werden.

- Flüchtlingshilfe; es wird noch Wohnraum gesucht. Es könnte sein, dass die Stadt Kastellaun in die Liegenschaften der Bundeswehr, Flüchtlinge zugeteilt bekommt.

6.7 Seniorentag

05.12.15 in Braunshorn

12.12.15 in Dudenroth und Ebschied

6.8 Baumkataster

Das Baumkataster ist noch nicht komplett abgeschlossen. Die bisherigen Maßnahmen werden in den nächsten Wochen abgearbeitet.

6.9 Bürgerversammlungen

16.11.15 Dudenroth

17.11.15 Ebschied

18.11.15 Braunshorn

6.10 Die Zwischengelagerten Steine von der alten Dorfmauer Braunshorn, können nicht bei der Gestaltung des Fahrbahnteilers verwendet werden. Daher sollen die Bürger aus der Gemeinde die Möglichkeit bekommen die Steine kostenlos zu erhalten. Dies soll im Amtsblatt veröffentlicht werden. Bei Interesse sollen die Bürger sich an den Vorsitzenden wenden.

6.11 Auf Nachfrage warum die Sirene jeden 1 Samstag im Monat, in Braunshorn getestet wird? Dies ist notwendig im Zuge des Katastrophenschutzes.

6.12 Die nächste Ratssitzung findet voraussichtlich am 30. Okt., wieder in Ebschied statt, weil das Gemeindehaus in Braunshorn belegt ist. Sollte der Kämmerer der Verbandsgemeinde Kastellaun für Beratungen der Investitionen der Gemeinde nur an einem Wochentag zeitlich können, wird dies rechtzeitig bekannt gegeben.

Um 22:10Uhr schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung und bittet die Zuschauer den Sitzungsraum zu verlassen.

